



Niederschrift

Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Donnerstag, 03.08.2023
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:18 Uhr
Raum, Ort:	Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg, Kreistagssitzungssaal

Anwesend

Vorsitz

Hans Hinrich Neve

Mitglieder

Norbert Wilkens	Vertretung für: Tim Albrecht
Karola Blunck	
Eike Fandrey	
Martin Harders	Vertretung für: Ralf Kaufmann
Christian Schlömer	Vertretung für: Beate Nielsen
Konstantinos Wensierski	
Anke Göttisch	
Tatjana Larsen	
Hans-Jörg Lüth	
Peter Skowron	
Lukas Strathmann	
Nikolai Kamp	Vertretung für: Dr. Christine von Milczewski
Kirsten Zülsdorff	
Sascha Nehmert	
Godber-Paul Andresen	Vertretung für: Dr. Michael Schunck
Thorsten Uhrbrock	Vertretung für: Sven-Michael Chilla
Dr. Andreas Höpken	

stellvertretende Mitglieder

Torben Ackermann

Martin Harders
Thomas Kahle
Christian Schlömer
Norbert Wilkens
Helge Kohrt
Michael Rohwer
Katja Seifert
Dr. Ina Walenda
Klaus-Christian Kalkhoff
Nikolai Kamp
Sandra Leiendecker
Godber-Paul Andresen
Thorsten Uhrbrock
Frank Dreves
Holger Thiesen
Lasse Barber
Henry Petteri Deising
Paula Politiker

beratende Mitglieder

Dr. Rolf-Oliver Schwemer

Politik

Christopher Andresen

Verwaltung

Nina Fiedler
Barbara Rennekamp
Thomas Voerste
Stephan Ott
Dr. Britta Siefken
Thomas Stüber
Carsten Ludwig
Hendrik Jürgensen
Julian Detmer
Silvia Kempe-Waedt
Personalrat
Christiane Ostermeyer
Malthe Riksted
Matthias Kruse
Christina Mönke
Katrín Abendroth

Sabine Groeper
Dennis Staack
Lauritz Bilski
Dennys Bornhöft
Andreas Brück
Christin Johannsen
Manuela Dr. Freitag
Test

Gäste

Sabine Mues
Uwe Hartwig

Abwesend

Mitglieder

Tim Albrecht	entschuldigt
Ralf Kaufmann	entschuldigt
Beate Nielsen	entschuldigt
Dr. Christine von Milczewski	entschuldigt
Dr. Michael Schunck	entschuldigt
Sven-Michael Chilla	entschuldigt
Tina Schuster	entschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
3. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
4. Niederschriften
- 4.1. Niederschrift über die Sitzung vom 08.06.2023
5. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Klimaschutzmanagement
- 6.1. Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Osdorf / LED VO/2023/203
- 6.2. Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Altenholz / Kita VO/2023/204
- 6.3. Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Damp PV-Anlage Feuerwehr VO/2023/217
- 6.4. Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Damp PV-Anlage DLRG Fischleger VO/2023/218
- 6.5. Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Damp PV-Anlage Kita VO/2023/219
- 6.6. Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Nortorf Neubau Zentrum für Medien, Begegnung und Dienstleistung VO/2023/224
7. Richtlinie des Kreises Rendsburg-Eckernförde über die Gewährung von Zuwendungen und Sachleistungen an die Kreistagsfraktionen VO/2023/210-01
8. Antrag der WGK-Kreistagsfraktion mit Prüfaufträgen bezüglich der ehemaligen Mitarbeitenden der inland gGmbH VO/2023/233
9. Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Unterausschusses Feuerwehr VO/2023/234
10. Verwaltungsangelegenheiten

10.1. Ziele der Fachbereiche für das Jahr 2023 - Übersicht 2.
Quartal

VO/2023/236

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Der Vorsitzende, Hans Hinrich Neve, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden im Kreistagssitzungssaal und die Zuschauenden beim Streaming.

Bild- und Tonaufnahmen werden im Internet übertragen. Die Öffentlichkeit ist sichergestellt durch das Streaming im Internet und die Möglichkeit der Teilnahme vor Ort.

Die Einladung zur Sitzung wurde am 20.07.2023 fristgerecht verschickt. Einwendungen gegen Form und Frist der Ladung werden nicht erhoben.

Das Protokoll führt Frau Ostermeyer.

zu 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 3 Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages

Es werden keine Anfragen nach § 26 GO-KT gestellt.

zu 4 Niederschriften

zu 4.1 Niederschrift über die Sitzung vom 08.06.2023

Schriftliche oder mündliche Einwendungen liegen nicht vor. Die Niederschrift gilt als gebilligt.

zu 5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Julian Detmer teilt mit, dass in der letzten Hauptausschusssitzung folgender Beschluss gefasst wurde:

Der Hauptausschuss hat beschlossen, dem Kreistag zu empfehlen, den Erbbaurechtsvertragsentwürfen für Rendsburg und Eckernförde unter der Maßgabe bestimmter, noch zu verhandelnder Aspekte zuzustimmen.

zu 6 Klimaschutzmanagement

Die Verwaltung zieht die Beschlussvorschläge für die Unterpunkte zurück. Die Sachverhalte werden zur Kenntnis genommen. Der zuständige Fachausschuss beschäftigt sich am 23.08.2023 mit den Vorlagen. Für die Antragsteller ist die Vertagung unschädlich, weil ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn möglich ist.

zu 6.1 Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Osdorf / LED	VO/2023/203
---	--------------------

zu 6.2 Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Altenholz / Kita	VO/2023/204
---	--------------------

zu 6.3 Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Damp PV-Anlage Feuerwehr	VO/2023/217
---	--------------------

zu 6.4 Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Damp PV-Anlage DLRG Fischleger	VO/2023/218
---	--------------------

zu 6.5 Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Damp PV-Anlage Kita	VO/2023/219
--	--------------------

zu 6.6 Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Nortorf Neubau Zentrum für Medien, Begegnung und Dienstleistung	VO/2023/224
--	--------------------

zu 7 Richtlinie des Kreises Rendsburg-Eckernförde über die Gewährung von Zuwendungen und Sachleistungen an die Kreistagsfraktionen	VO/2023/210-01
---	-----------------------

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, die vorliegende Richtlinie zu

beschließen und rückwirkend zum 01.01.2023 in Kraft treten zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

**zu 8 Antrag der WGK-Kreistagsfraktion mit Prüfaufträgen
bezüglich der ehemaligen Mitarbeitenden der imland
gGmbH**

VO/2023/233

Frau Fiedler berichtet über die bisher erfolgten Gespräche mit ver.di. Ver.di hatte in einem offenen Brief die Forderung nach einem runden Tisch aufgestellt. Diesem sei man nachgekommen und habe sich Anfang Juli in folgender Zusammensetzung getroffen: 1. stellv. Landrat Herr Albrecht, 2 Teilnehmende von ver.di, 2 Teilnehmende der Bundesagentur für Arbeit, sowie Prof. Ott und Frau Fiedler. Im Vorwege habe eine Veranstaltung von der BA bei der imland für die betroffenen Mitarbeitenden stattgefunden. Aus dem runden Tisch seien die folgenden Vorschläge mitgenommen worden, die bereits umgesetzt worden seien. Die kreisangehörigen Gemeinden, Städte und Ämter und Pflegeheime sind gebeten worden, ihre offenen Stellen im Portal berufe-sh.de einzustellen, explizit für Arbeitsstellen für die imländer. Ein nächster Austausch solle in der 33. bzw. 34. Kalenderwoche stattfinden.

Vor diesem Hintergrund zieht Herr Dr. Höpken den Antrag der WGK zurück, unter dem Vorbehalt, dass sich weiter um die Problematik gekümmert werde.

**zu 9 Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder
des Unterausschusses Feuerwehr**

VO/2023/234

Im Rahmen der beabsichtigten Besetzung des Unterausschusses Feuerwehr sind rechtliche Fragen hinsichtlich der Einrichtung, der Form, der Besetzung und des Aufgabenbereiches dieses Gremiums, das unterhalb der Ausschussebene tätig wird, entstanden.

Der Fachdienst Kommunales und Ordnung entwickelt dazu ein Verfahren zur Einrichtung eines kommunalverfassungsrechtlich zulässigen Gremiums zur Vorbereitung von Entscheidungen im Bereich der Feuerwehr.

Dazu werden Gespräche mit dem Kreisfeuerwehrverband, dem Kreisverband Gemeindetag und der Kreispolitik geführt, um die Rahmenbedingungen festzulegen.

Dem Hauptausschuss wird in der Sitzung am 12.10.2023 ein Konzept vorgelegt, sodass der Kreistag im Rahmen seiner Entscheidungskompetenz am 13.11.2023 das neue Gremium einsetzen kann.

Es wird sichergestellt, dass die am Ende eines jeden Jahres durch den Landrat in Kraft zu setzende Kreisrichtlinie zur Förderung des Feuerwesens durch fachliche Beratung entweder durch das neue Gremium oder eine geeignete Alternativform entsprechend vorbereitet wird.

Anlage 1 2023-08-03 SSW Benennung Mitglied Unterausschuss Feuerwehr

<u>Anlage 2</u>	2023-08-03 CDU Benennung Mitglied Unterausschuss Feuerwehr
<u>Anlage 3</u>	2023-08-03 Bündnis 90 Die Grünen Benennung Mitglied Unterausschuss Feuerwehr
<u>Anlage 4</u>	2023-08-03 FDP Benennung Mitglied Unterausschuss Feuerwehr
<u>Anlage 5</u>	2023-08-03 SPD Benennung Mitglied Unterausschuss Feuerwehr
<u>Anlage 6</u>	2023-08-03 AfD Benennung Mitglied Unterausschuss Feuerwehr
<u>Anlage 7</u>	2023-08-03 WGK Benennung Mitglied Unterausschusses Feuerwehr

zu 10 Verwaltungsangelegenheiten

Der Fachbereichsleiter Jugend, Familie und Schule, Thomas Voerste, informiert über seine Kandidatur zur Bürgermeisterwahl in Pinneberg.

Ausbildungsprojekt

Der Landrat berichtet zum Ausbildungsprojekt, das am 01.08.2023 erfolgreich gestartet ist.

Benchmarkbericht 2023

Frau Fiedler berichtet zum Benchmarkbericht 2023, der am 30.06.2023 eingegangen ist. Der Bericht wird jetzt in der Verwaltung analysiert und mit Stellungnahmen bzw. Handlungsbedarfen insbesondere zu den Themen, Personalwirtschaft, Personalabrechnung, Vollstreckung, Zulassungsstelle und Bußgeld für den Hauptausschuss am 12.10.2023 vorbereitet.

FDP Antrag zur Senkung der Kreisumlage

Der Landrat berichtet zu den vorbereitenden Arbeiten für die Beratung zu dem FDP-Antrag zur Senkung der Kreisumlage.

Die Verwaltung erstellt zum Hauptausschuss am 07.09.2023 und Kreistag am 18.09.2023 folgende Unterlagen:

1. Mitteilungsvorlage zur Senkung der Kreisumlage und evtl. Auftrag an Verwaltung zur Durchführung eines Anhörungsverfahrens
Folgende Informationen sind in der Vorlage enthalten:

- Entwicklung der Höhe der Kreisumlage im Kreis seit 2008;
- Höhe der Kreisumlage in den anderen Kreisen in Schleswig-Holstein;
- Hinweis auf die Entwicklung der allgemeinen Finanzausstattung der Gemeinden im Kreis und des Kreises;
- Hinweis auf die Entwicklung der Zuschussbedarfe für KiTa der Gemeinden und des Kreises seit 2017;
- Hinweis darauf, wie sich eine Absenkung der Kreisumlage auf den Kreishaushalt 2023 auswirken würde;
- Hinweis, welche Auswirkungen sich aus einer Kreisumlageabsenkung auf bestimmte Gemeinden ergibt.

Zudem sollte in dieser Vorlage dargestellt werden, welche erheblichen Veränderungen für den HH-Entwurf 2024 gegenüber dem Nachtragsentwurf 2023 (Stand: Nachtragsentwurf September 2023) zu erwarten sind, und zwar deshalb, weil eine Kreisumlageabsenkung auch Auswirkungen auf den 2024er Haushalt haben wird.

Dabei wird auf folgende Aspekte eingegangen:

- Veränderung des Zuschussbedarfs für soziale Hilfen;
- Veränderung des Zuschussbedarfs im FB 3 (Hilfen zur Erziehung etc.);
- Ausblick auf die allgemeine Finanzausstattung (Steuerschätzung 05/2023; Wegfall des erhöhten FAG-Abrechnungsbetrages);
- Eventuell (falls relevant) Veränderung des Zuschussbedarfs für Krankenhaushausfinanzierung;
- Auswirkung einer Einführung des Deutschlandticket für alle Schülerinnen und Schüler;
- Auswirkungen einer Kita-Investitionsförderung durch den Kreis.

Aus den Reihen der Hauptausschussmitglieder wird um weitere Informationen in dem Zusammenhang zu den Liegenschaften, Kreisstraßen und Radwegen gebeten und die möglichen Auswirkungen auch auf die Folgejahre gebeten.

Desweiteren sind Aussagen zu den Schülerbeförderungskosten und dem ÖPNV gewünscht und auch um eine Differenzierung zwischen pflichtigen Personalkosten und freiwilligen Personalkosten wird gebeten.

Der Landrat weist darauf hin, dass man in Vorbereitungen des Haushalts 2024 sei und daher den zusätzlichen Umfang der Analyse nicht in alle Bereiche ausdehnen könne.

Unterausschuss Rechnungsprüfung

Herr Ludwig erläutert, dass man bei der Überprüfung zu den Voraussetzungen bezüglich des Unterausschusses Feuerwehr, auch den Unterausschuss Rechnungsprüfung unter diesem Gesichtspunkt überdenken wird. Die abschließende Entscheidung dazu soll im Kreistag am 13.11.2023 getroffen werden.

Notunterkunft auf Kreisebene

Frau Rennekamp berichtet zur Einrichtung einer Notunterkunft auf Kreisebene. Die Unterkunft steht für eine temporäre Unterbringung von Geflüchteten zur Verfügung. Sie dient als Puffer, um den Städten, Ämtern und Gemeinden den nötigen zeitlichen Vorlauf zu bieten, um eine längerfristige Unterbringungsmöglichkeit vor Ort zu finden.

zu **Ziele der Fachbereiche für das Jahr 2023 - Übersicht 2.**
10.1 **Quartal**

VO/2023/236

Hans Hinrich Neve
Vorsitz

Christiane Ostermeyer
Protokollführung